

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C I 3 - j 17 HH

# Der Anbau von Gemüse und Erdbeeren in Hamburg 2017

**Ergebnisse der Haupterhebung**

Herausgegeben am: 27. Februar 2018



# Impressum

## Statistische Berichte

### Herausgeber:

#### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Elke Gripp

Telefon: 0431/6895-9310

E-Mail: [ernte@statistik-nord.de](mailto:ernte@statistik-nord.de)

### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766  
0431 6895-9393

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2018  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug
ha	Hektar (1ha = 10 000 m <sup>2</sup> )
dt	Dezitonne (1 dt = 100 kg)
t	Tonne (1 t = 1 000 kg)

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen.  
Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen und Rechtsgrundlagen	4
Zusammenfassung der Ergebnisse	4
<b>Tabellen</b>	
1. Der Gemüse- und Erdbeeranbau in Hamburg 2015 - 2017 – Übersicht Betriebe und Flächen –	5
2. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Hamburg 2017	6
3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser in Hamburg 2017	7
4. Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus nach Größenklassen in Hamburg 2017	8
5. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren in Hamburg 2017	9
6. Ökologische Produktion von Gemüse in Hamburg 2017 in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben	10
6.1 Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse im Freiland nach Gemüsegruppen	10
6.2 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse im Freiland	11
6.3 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser	12

## Vorbemerkung

In diesem Statistischen Bericht wird das endgültige Ergebnis der jährlichen Gemüseerhebung für 2017 veröffentlicht.

Einbezogen wurden alle Betriebe, die im Jahre 2017 Gemüse und Erdbeeren oder deren Jungpflanzen erzeugen und über mindestens eine der folgenden Flächen verfügen:

0,5 ha Fläche für den Anbau von Gemüse (ohne Speisekräuter) und/oder Erdbeeren einschließlich deren Jungpflanzen im Freiland

0,1 ha Fläche für den Anbau von Gemüse (ohne Speisekräuter) und/oder Erdbeeren einschließlich deren Jungpflanzen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser

## Rechtsgrundlagen

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in Verbindung mit dem BStatG. Erhoben werden die Angaben zu § 11c Absatz 1 Nummer 3 AgrStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen von landwirtschaftlichen Betrieben auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

## Zusammenfassung der Ergebnisse

### Gemüseanbau in Hamburg

Im Erhebungsjahr 2017 bewirtschafteten in **Hamburg** 92 Betriebe (2016: 89 Betriebe) mit Gemüse- und/oder Erdbeeranbau eine Gemüseanbaufläche im Freiland und unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser von insgesamt 517 Hektar (ha) (2016 waren es 500 ha).

Traditionell dominiert im Freilandanbau die Produktion von Blatt- und Stängelgemüse auf einer Fläche von 342 ha. Davon werden auf rund 311 ha Salate angebaut. Darunter entfallen allein auf den Lollo Salat in diesem Erhebungsjahr 124 ha, auf den Rucolasalat 102 ha und auf die Romana- und Eichblattsalate 21 bzw. 12 ha.

Im Gemüseanbau unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser (39 ha) wurden auf rund 17 ha verschiedene Salate, auf rund 6 ha Tomaten und auf knapp 7 ha Salatgurken produziert.

Der Erdbeeranbau spielt in Hamburg nur eine untergeordnete Rolle. Lediglich 10 Betriebe produzieren auf einer Fläche von knapp 8 ha Erdbeeren zum Verkauf.

## 1. Der Gemüse- und Erdbeeranbau in Hamburg 2015 - 2017

– Übersicht Betriebe und Flächen –

Gemüse- und Erdbeeranbau	2015	2016	2017	Veränderung 2017 zu 2016	2015	2016	2017	Veränderung 2017 zu 2016
	Betriebe			%	Fläche in ha			%
<b>Insgesamt</b>	100	89	<b>92</b>	3	505	500	<b>517</b>	<b>3</b>
und zwar Gemüseanbau								
im Freiland	86	72	<b>74</b>	3	451	445	<b>471</b>	6
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern	76	69	<b>70</b>	1	43	50	<b>39</b>	- 22
und zwar Erdbeeranbau								
im Freiland	11	8	<b>9</b>	13	.	.	.	.
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern	1	2	<b>2</b>	0	.	.	.	.

## 2. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Hamburg 2017

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
<b>Insgesamt<sup>1</sup></b>	<b>74</b>	<b>471,0</b>	<b>x</b>	<b>8 613,0</b>
<b>Kohlgemüse zusammen</b>	<b>47</b>	<b>53,2</b>	<b>x</b>	<b>1 574,4</b>
Blumenkohl	22	12,1	278,9	337,1
Brokkoli	11	.	.	.
Chinakohl	6	2,4	154,0	36,5
Grünkohl	21	3,8	102,7	38,8
Kohlrabi	27	13,1	316,9	414,7
Rosenkohl	9	1,2	144,8	17,8
Rotkohl	9	.	322,3	.
Weißkohl	21	8,1	285,0	230,1
Wirsing	17	7,8	467,6	364,3
<b>Blatt- und Stängelgemüse zusammen<sup>1</sup></b>	<b>55</b>	<b>341,6</b>	<b>x</b>	<b>6 070,6</b>
Chicoreewurzeln	–	–	x	x
Eichblattsalat	29	11,9	180,8	214,5
Eissalat	16	2,0	136,3	27,6
Endiviensalat	7	.	181,9	.
Feldsalat	20	8,3	65,7	54,5
Kopfsalat	23	5,9	133,7	78,3
Lollosalat	29	124,2	230,1	2 858,7
Radicchio	10	.	.	.
Romanasalat (alle Sorten)	20	20,6	284,6	586,8
Rucolasalat	22	101,7	76,4	777,1
Sonstige Salate	12	2,9	198,7	57,8
Spinat	15	9,5	171,4	162,8
Rhabarber	13	10,8	98,3	105,9
Porree (Lauch)	18	3,7	184,0	68,2
Spargel (im Ertrag)	–	–	–	–
Spargel (nicht im Ertrag)	–	–	x	x
Stauden-/Stängensellerie	10	7,1	384,4	273,1
<b>Wurzel- u. Knollengemüse zusammen</b>	<b>32</b>	<b>19,2</b>	<b>x</b>	<b>371,9</b>
Knollensellerie	21	5,2	208,4	108,2
Möhren und Karotten	6	.	243,9	.
Radies	3	0,2	103,0	2,1
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	2	.	.	.
Rote Rüben (Rote Bete)	5	.	.	.
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	7	0,4	82,5	3,2
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	6	.	140,4	.
<b>Fruchtgemüse zusammen</b>	<b>46</b>	<b>38,1</b>	<b>x</b>	<b>435,8</b>
Einlegegurken	4	.	232,0	.
Salatgurken	2	.	.	.
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis)	34	34,6	86,5	299,7
Zucchini	17	2,4	363,4	86,2
Zuckermais	8	0,6	103,7	6,1
<b>Hülsenfrüchte zusammen</b>	<b>14</b>	<b>7,4</b>	<b>x</b>	<b>29,3</b>
Buschbohnen	8	0,5	96,3	4,5
Stangenbohnen	5	0,2	161,5	3,9
Dicke Bohnen	1	.	.	.
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	1	.	.	.
Frischerbsen zum Pflücken (ohne Hülsen)	2	.	.	.
<b>Sonstige Gemüsearten</b>	<b>18</b>	<b>11,4</b>	<b>x</b>	<b>131,1</b>

<sup>1</sup> Erntemengen ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag)

**3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser in Hamburg 2017**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
<b>Insgesamt</b>	<b>70</b>	<b>38,84</b>	<b>×</b>	<b>1 879,8</b>
Feldsalat	36	5,90	85,6	50,49
Kopfsalat	19	1,40	208,9	29,36
sonstige Salate	30	9,87	178,2	175,78
Paprika	12	0,59	239,5	14,14
Radies	10	1,54	242,2	37,36
Salatgurken	41	6,81	968,7	659,89
Tomaten	47	6,28	791,9	497,32
sonstige Gemüsearten	28	6,44	×	415,45

#### 4. Betriebe und Anbauflächen des Gemüseanbaus nach Größenklassen in Hamburg 2017

Betriebe Anbaufläche von...bis unter...ha	Im Freiland insgesamt	Und zwar							Unter hohen begehbaren Schutzab- deckungen einschl. Gewächs- häuser
		Kohl- gemüse	Blatt- und Stängelgemüse		Wurzel- und Knollen- gemüse	Frucht- gemüse	Hülsen- früchte	sonstige Gemüse- arten	
			zusammen	darunter Salate					
<b>Betriebe</b>									
unter 1	27	15	16	13	13	24	8	4	34
1 - 2	16	10	12	10	6	7	4	4	13
2 - 5	12	7	10	8	6	4	–	6	8
5 - 10	9	7	7	7	3	4	–	1	6
10 - 20	5	5	5	5	1	4	–	2	5
20 - 30	3	2	3	2	1	2	2	1	2
30 - 50	1	1	1	1	1	1	–	–	1
50 und mehr	1	–	1	1	1	–	–	–	1
<b>Insgesamt</b>	<b>74</b>	<b>47</b>	<b>55</b>	<b>47</b>	<b>32</b>	<b>46</b>	<b>14</b>	<b>18</b>	<b>70</b>
<b>Anbaufläche in ha</b>									
unter 1	11,6	2,9	2,9	1,7	1,1	3,9	0,6	0,2	7,3
1 - 2	19,6	6,8	9,2	·	1,2	1,9	·	·	·
2 - 5	31,2	·	11,5	·	·	·	–	7,3	6,8
5 - 10	59,2	12,7	37,5	33,0	·	6,2	–	·	4,7
10 - 20	64,9	10,6	43,3	35,8	·	9,8	–	·	7,5
20 - 30	67,7	·	44,9	·	·	·	·	·	·
30 - 50	·	·	·	·	·	·	–	–	·
50 und mehr	·	–	·	·	·	–	–	–	·
<b>Insgesamt</b>	<b>471,0</b>	<b>53,2</b>	<b>341,6</b>	<b>310,6</b>	<b>19,2</b>	<b>38,1</b>	<b>7,4</b>	<b>11,4</b>	<b>38,8</b>

## 5. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren in Hamburg 2017

Erdbeeren	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
<b>Erdbeeren insgesamt</b>	<b>10</b>	<b>7,6</b>	<b>x</b>	<b>49,6</b>
im Freiland (im Ertrag)	8	.	108,0	.
im Freiland (nicht im Ertrag)	5	.	x	x
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließl. Gewächshäusern	2	.	.	.

**6. Ökologische Produktion von Gemüse in Hamburg 2017**  
**in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben**

**6.1 Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüse im Freiland nach Gemüsegruppen**

Gemüsegruppe	Im Freiland		
	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
		ha	t
<b>Insgesamt</b>	<b>5</b>	<b>24,5</b>	<b>223,8</b>
Kohlgemüse	3	2,3	48,0
Blatt- und Stängelgemüse	3	.	.
darunter			
Spargel (im Ertrag)	–	–	–
Wurzel- und Knollengemüse	2	.	.
Fruchtgemüse	4	14,8	92,8
Hülsenfrüchte	–	–	–
sonstige Gemüsearten	2	.	.

**6. Ökologische Produktion von Gemüse in Hamburg 2017**  
**in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben**

**6.2 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse im Freiland**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
<b>Insgesamt<sup>1</sup></b>	<b>5</b>	<b>24,5</b>	<b>x</b>	<b>223,8</b>
<b>Kohlgemüse zusammen</b>	<b>3</b>	<b>.</b>	<b>x</b>	<b>.</b>
Blumenkohl	1	.	.	.
Brokkoli	1	.	.	.
Chinakohl	1	.	.	.
Grünkohl	3	.	.	.
Kohlrabi	2	.	.	.
Rosenkohl	2	.	.	.
Rotkohl	1	.	.	.
Weißkohl	3	.	.	.
Wirsing	1	.	.	.
<b>Blatt- und Stängelgemüse zusammen<sup>1</sup></b>	<b>3</b>	<b>.</b>	<b>x</b>	<b>.</b>
Chicoreewurzeln	–	–	x	x
Eichblattsalat	3	1,4	166,4	24,0
Eissalat	2	.	.	.
Endiviansalat	2	.	.	.
Feldsalat	3	.	.	.
Kopfsalat	1	.	.	.
Lollosalat	–	–	–	–
Radicchio	–	–	–	–
Romanasalat (alle Sorten)	1	.	.	.
Rucolasalat	1	.	.	.
Sonstige Salate	1	.	.	.
Spinat	2	.	.	.
Rhabarber	1	.	.	.
Porree (Lauch)	2	.	.	.
Spargel (im Ertrag)	–	–	–	–
Spargel (nicht im Ertrag)	–	–	x	x
Stauden-/Stangensellerie	1	.	.	.
<b>Wurzel- u. Knollengemüse zusammen</b>	<b>2</b>	<b>.</b>	<b>x</b>	<b>.</b>
Knollensellerie	1	.	.	.
Möhren und Karotten	–	–	–	–
Radies	–	–	–	–
Rettich (alle Sorten außer Meerrettich)	–	–	–	–
Rote Rüben (Rote Bete)	–	–	–	–
Bundzwiebeln (Frühlingszwiebeln)	1	.	.	.
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	1	.	.	.
<b>Fruchtgemüse zusammen</b>	<b>4</b>	<b>14,8</b>	<b>x</b>	<b>92,8</b>
Einlegegurken	1	.	.	.
Salatgurken	–	–	–	–
Speisekürbisse (z.B. Hokkaido, Butternuss, Riesen Kürbis)	3	14,5	60,9	88,3
Zucchini	1	.	.	.
Zuckermais	1	.	.	.
<b>Hülsenfrüchte zusammen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>x</b>	<b>–</b>
Buschbohnen	–	–	–	–
Stangenbohnen	–	–	–	–
Dicke Bohnen	–	–	–	–
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	–	–	–	–
Frischerbsen zum Pflücken (ohne Hülsen)	–	–	–	–
<b>Sonstige Gemüsearten</b>	<b>2</b>	<b>.</b>	<b>x</b>	<b>.</b>

<sup>1</sup> Erntemengen ohne Chicoree und Spargel (nicht im Ertrag)

**6. Ökologische Produktion von Gemüse in Hamburg 2017**  
**in Betrieben, die vollständig auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt haben**

**6.3 Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser**

Gemüseart	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
		ha	dt/ha	t
<b>Insgesamt</b>	<b>5</b>	<b>4,7</b>	<b>×</b>	<b>193,9</b>
Feldsalat	3	0,9	85,1	8,0
Kopfsalat	2	.	.	.
Sonstige Salate	–	–	–	–
Paprika	–	–	–	–
Radies	1	.	.	.
Salatgurken	3	.	.	.
Tomaten	4	.	.	.
sonstige Gemüsearten	2	.	×	.